

Landkreis Spree-Neiße
untere Jagdbehörde
Heinrich-Heine-Straße 1
03149 Forst (Lausitz)

Antrag auf Erteilung einer Zulassung

- zur Ausübung des Elektrofischfangs
- zur Verwendung von ortsveränderlichen Elektrofischscheuchanlagen

Zur Beachtung!

Es wird darauf hingewiesen, dass neben der Zulassung nach § 26 Abs. 2 BbgFischG für die Ausübung der Fischerei unter Verwendung von künstlichen Licht und Elektrizität weitere in der Regel gebührenpflichtige öffentlich-rechtliche sowie privatrechtliche Genehmigungen/Zustimmungen notwendig sein können.

- Die Elektrofischerei ist eine Form der Fischereiausübung i. S. v. § 17 Abs. 1 BbgFischG und bedarf grundsätzlich der Genehmigung (Fischereischein B).
- Ist die Elektrofischerei in Gewässern, die in Naturschutzgebieten liegen, verboten, muss eine Befreiungsgenehmigung von der zuständigen Naturschutzbehörde erteilt werden.
- Antragsteller, die nicht Fischereiberechtigte oder Pächter des Fischereirechts sind, müssen vor Ausübung der Elektrofischerei die Zustimmung des Fischereipächters einholen. Auf den Straftatbestand der Fischwilderei nach § 293 des Strafgesetzbuches wird hingewiesen. Fischwilderei begeht, wer unter Verletzung fremden Fischereirechts fischt oder eine Sache, die dem Fischereirecht unterliegt, sich zueignet, beschädigt oder zerstört.

1. Antragsteller

Name, Vorname/Firma/Verein/Institution _____

Anschrift (Straße, Hausnummer) _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

2. Zweck

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Bestandsaufnahme | <input type="checkbox"/> Forschungsaufgabe |
| <input type="checkbox"/> Bestanduntersuchung | <input type="checkbox"/> Lehrzwecke |
| <input type="checkbox"/> Hegemaßnahme | <input type="checkbox"/> fischereiliche Gewässerbewirtschaftung |
| <input type="checkbox"/> Laichfischfang | |

3. Einsatzzeitraum

am/vom: _____

bis: _____

Zutreffendes bitte ankreuzen!

4. Gewässer

	<u>Gewässername</u>	<u>Kreis</u>	<u>Ortsangabe</u> <u>von - bis</u>
1)			
2)			
3)			
4)			
5)			
6)			

5. Name und Anschrift des Fischpächters

zu 1)

zu 2)

zu 3)

zu 4)

zu 5)

zu 6)

6. Name und Anschrift des Fischereiberechtigten

zu 1)

zu 2)

zu 3)

zu 4)

zu 5)

zu 6)

(Nur bei nicht erfolgter Verpachtung ausfüllen)

7. Die Zustimmung der Fischereiausübungsberechtigten:

ist dem Antrag beigelegt

wurde verweigert

- zu 1)
- zu 2)
- zu 3)
- zu 4)
- zu 5)
- zu 6)

8. Elektrofischer

Name, Vorname _____

Anschrift (Straße, Hausnummer) _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

Bedienungsschein

Fischereischein B

Kopie ist dem Antrag beigelegt
liegt der Fischereibehörde vor

Elektrofischereigerät

Elektrofischscheuchanlage

Fabrikat, Typ _____

Geräte-Nr. _____

Leistungsmerkmale _____

Letzte bestätigte technische Geräteüberwachung am: _____

Zulassungsschein

Prüfungszeugnis/Bericht
der Typenprüfung

Kopie ist dem Antrag beigelegt
liegt der Fischereibehörde vor

10. Sonstige Bemerkungen

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

Zutreffendes bitte ankreuzen!